

EINLADUNG ZUR RINGVORLESUNG

Dr. Tanja Baudson
(Trier)

Das kreative Miteinander Ein systemischer Blick auf das Phänomen Kreativität

Wenn man das Wort "Kreativität" hört, fallen einem schnell etliche kreative Menschen ein. Aber ist die kreative Person tatsächlich alles? Was ist mit dem Umfeld, das Kreativität fördern oder blockieren kann? Was ist mit Menschen, deren Begabungen verkannt wurden – etwa Vincent van Gogh, der zu Lebzeiten gerade mal ein Bild verkaufte? Würde das, konsequent weitergedacht, nicht heißen, dass nicht einmal das kreative Werk selbst für sich spricht? Dass etwa Beuys' Fettecke keine Kunst war, sondern weg konnte, befand zumindest das Reinigungspersonal ... Viele Fragen, die sich, wenn man sie isoliert betrachtet, gar nicht so einfach beantworten lassen (wenngleich die Psychologie auch schon zu diesen Teilaспектen viel Spannendes zu berichten hat!). In diesem Vortrag möchte ich Kreativität daher als systemisches Phänomen aufgreifen: Wer definiert überhaupt, was als kreative Leistung gilt und was nicht – und muss man sich damit widerspruchslös abfinden?

Dr. Tanja Gabriele Baudson ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Hochbegabtenforschung und -förderung der Universität Trier. Studien- und Forschungsaufenthalte führten sie nach Frankreich, Australien und Japan. 2008 erschienen ihre beiden Bücher Kreativität und Kreativität und Innovation (hg. mit Martin Dresler). 2009/2010 war sie Associate des ThinkTanks "Die kreative Gesellschaft" der Berliner stiftung neue Verantwortung. 2011 wurde sie mit einem zweiten Platz als "Nachwuchswissenschaftlerin des Jahres" ausgezeichnet; 2012 erhielt sie den Lehrpreis des Landes Rheinland-Pfalz sowie den Förderpreis des Freundeskreises der Universität Trier für ihre Dissertation.

**Mittwoch, 23.01.2013
18 c.t. Uhr
HS 28 (I.13.71)**

Volkert Remmert
Gregor Schiemann
Thomas Heinze

www.izwt.uni-wuppertal.de

